
„Held der Straße“: Kölnerin hilft gestürzter Radfahrerin

Judith Becker aus Köln ist von Goodyear und dem Automobilclub von Deutschland (AvD) zum „Held der Straße“ des Monats November gekürt worden. Die Heilerziehungspflegerin hatte im August einer schwer gestürzten Radfahrerin geholfen.

Judith Becker war gegen 16 Uhr unterwegs gewesen, um ihren Freund von der Arbeit abzuholen. Während sie wartend in ihrem Auto im Gewerbegebiet Bergheim saß, hörte sie das laute Geräusch eines umfallenden Fahrrads. Sie erkannte, dass eine Person auf dem Boden lag. Mit ihrem Auto fuhr sie zu der Stelle, blockierte die Straße und schaltete das Warnblinklicht ein. Judith Becker alarmierte den Rettungsdienst und gab einer anderen Passantin ihr Mobiltelefon, damit diese den Standort schildern konnte. Währenddessen kümmerte sie sich selbst um das Unfallopfer. „Da es ein sehr heißer Tag war, setzte ich mich zu der Frau, um ihr Schatten zu spenden“, berichtete die Ersthelferin, die den Kopf der Verletzten stützte. Die Frau stand merklich unter Schock und hatte durch den Lenker ihres Fahrrads sichtbare Verletzungen am Bein erlitten. Um sie bis zur Ankunft der Rettungskräfte bei Bewusstsein zu halten, sprach Judith Becker durchgehend mit ihr und versuchte sie von den Verletzungen abzulenken. Wenig Verständnis hatte die Kölnerin allerdings für anwesende Schaulustige, die sie bat, die Unglücksstelle zu verlassen.

Nachdem der Notarzt eingetroffen war, beschloss dieser, dass die verunglückte Frau aufgrund der schwerwiegenden Verletzungen unter Vollnarkose gesetzt und per Helikopter in das Universitätsklinikum Köln geflogen werden sollte. Über den Unfallverlauf gibt es bis heute keine Klarheit, da sich auch die Verunglückte nicht daran erinnern kann.

Für ihr Engagement wurde Judith Becker nun zum „Held der Straße“ des Monats November gekürt. Neben der Auszeichnung erhielt sie vom Automobilpartner Hyundai vier Eintrittskarten für das Legoland, ein Erste-Hilfe-Seit von Goodyear und eine kostenlose Mitgliedschaft im AvD für ein Jahr.

Goodyear und der AvD suchen jeden Monat selbstlose Ersthelfer. Auf den aus allen Helden des Monats gewählten „Held der Straße“ des Jahres 2016 wartet ein neuer Hyundai i30. Unterstützt wird die Aktion unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministers Alexander Dobrindt von den beiden Zeitschriften „Auto Test“ und „Trucker“. Bewerben kann sich jeder über die Internetseite www.held-der-strasse.de. Vorschläge können auch bei Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH, Abteilung Kommunikation, Stichwort Held der Straße, Dunlopstraße 2, 63450 Hanau oder per Telefon unter 06181 / 6801, bzw. Fax unter 06181/681911 eingereicht werden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



„Held der Straße“ des Monats Oktober 2016: Judith
Becker.

Foto: Goodyear